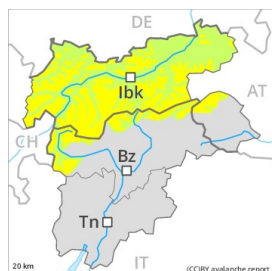




## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
am Sonntag, den 11.04.2021



Triebsschnee



### Triebsschnee meiden.

Die eher kleinen Triebsschneeansammlungen der letzten Tage sollten möglichst gemieden werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Steilhängen der Expositionen Nordwest über Nord bis Nordost sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden oberhalb von rund 2200 m. Lawinen sind vereinzelt mittelgroß und teilweise von einzelnen Wintersportlern auslösbar. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Schwachschichten im Altschnee können an Übergängen von wenig zu viel Schnee sehr vereinzelt noch ausgelöst werden, vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Triebsschneeansammlungen liegen an Schattenhängen auf weichen Schichten, besonders in Kammlagen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Die frühlingshaften Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf besonders an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 2400 m zu einer leichten Aufweichung der Schneedecke.

In der Schneedecke sind vor allem an sehr steilen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

### Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und Wind.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr steigt**  
am Sonntag, den 11.04.2021



Triebschnee



2400m

### Triebschnee beachten.

Die meist kleinen Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig, vor allem in der Höhe. Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Rinnen und Mulden. Sie sind gut zu erkennen.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Die Altschneedecke ist weitgehend stabil. Die meist kleinen Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind vereinzelt noch störanfällig, besonders an sehr steilen Schattenhängen und in der Höhe. An Sonnenhängen ist die Schneedecke besser verfestigt.

Die nächtliche Abstrahlung ist teilweise reduziert.

### Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und Wind.